

## EANS-Adhoc: Lenzing AG / Signifikante Ergebnisverbesserung 1-9/2015

Ad-hoc-Mitteilung übermittelt durch euro adhoc mit dem Ziel einer europaweiten Verbreitung. Für den Inhalt ist der Emittent verantwortlich.

### Geschäftsahlen/Bilanz/Quartalsbericht

Die Lenzing Gruppe konnte die positive Entwicklung der ersten beiden Quartale im dritten Quartal fortsetzen. Im Vergleich der ersten neun Monate wurde eine signifikante Ergebnisverbesserung erreicht.

Die Konzern-Umsatzerlöse lagen mit EUR 1.458,9 Mio nach EUR 1.357,7 Mio um 7,4% über jenen des Vergleichszeitraumes des Vorjahres. Das Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA) verbesserte sich im Jahresvergleich um 31,7% auf EUR 210,6 Mio (nach EUR 159,8 Mio in den ersten neun Monaten 2014). Das entsprach einer EBITDA-Marge von 14,4% (nach 11,8% im Vergleichszeitraum 2014). Das Betriebsergebnis (EBIT) stieg auf EUR 112,0 Mio, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum (EUR 69,5 Mio) ein Anstieg von 61,1%. Die EBIT-Marge lag bei 7,7% (nach 5,1%). Das Periodenergebnis war mit EUR 84,4 Mio (nach EUR 44,3 Mio) um 90,6% höher als in den ersten drei Quartalen 2014.

Lenzing Vorstandsvorsitzender Stefan Doboczky zum jüngsten Geschäftsverlauf:  
 „Wir konnten das Periodenergebnis der ersten drei Quartale gegenüber dem Vorjahres-Vergleichszeitraum nahezu verdoppeln. Diese sehr gute Leistung wurde durch positive Fremdwährungseffekte, Faserpreisanhebungen und die verbesserte Kostenstruktur der Lenzing Gruppe ermöglicht. Gute Fortschritte erzielen wir auch weiterhin mit unseren gewinsteigernden Maßnahmen, dabei nützt uns das gegenwärtig etwas positivere Geschäftsumfeld.“

Anhaltend starke Nachfrage nach Lenzing Fasern  
 Trotz höherer Marktpreise blieb die Nachfrage nach Lenzing Fasern über alle Regionen und Produktgruppen hinweg zuletzt anhaltend stark. Die Faser- und Zellstoff-Produktionskapazitäten der Lenzing Gruppe waren in den ersten neun Monaten 2015 gut ausgelastet.

Abschluss der Neuordnung der technischen Funktionen der Lenzing AG  
 Nach den erfolgreichen Veräußerungen von drei Unternehmenseinheiten im Segment Lenzing Technik Mitte 2015 hat sich Lenzing nunmehr entschlossen, den Verkaufsprozess der Einheit Lenzing Technik Fertigung zu initiieren. Die gesamten Restrukturierungsmaßnahmen der technischen Funktionen finden damit ihren Abschluss.

### Ausblick

Die faserverarbeitenden Betriebe haben zunehmend Probleme, ihre gestiegenen Materialaufwendungen in der Cellulosefaser-Wertschöpfungskette weiter zu geben. Dies könnte mittelfristig bei niedrigpreisigen Anwendungen teilweise auch zur Substitution von Cellulosefasern, insbesondere durch Polyester, führen. In China werden zudem erste, zuletzt stillgelegte Viscosefaser-Produktionskapazitäten wieder angefahren.

Die Lenzing Gruppe erwartet im vierten Quartal 2015 eine ähnliche Ergebnisentwicklung wie im dritten Quartal 2015. Positive Währungseffekte, bessere Verkaufspreise und eine gute Kostenposition bei anhaltend starker Nachfrage nach Lenzing Produkten werden somit im Gesamtjahr 2015 gegenüber dem Vorjahr eine signifikante Ergebnisverbesserung ermöglichen.

### Wichtige Kennzahlen nach IFRS, auf Konzernbasis

	1-9/2015	1-9/2014
(in EUR Mio)		
Umsatzerlöse	1.458,9	1.357,7
EBITDA (Betriebsergebnis vor Abschreibungen)	210,6	159,8
EBITDA-Marge in %	14,4	11,8
EBIT (Betriebsergebnis)	112,0	69,5
EBIT-Marge in %	7,7	5,1
Periodenergebnis	84,4	44,3
CAPEX(1)	44,3	84,8

Bereinigte Eigenkapitalquote(2) in %	30.09.2015 48,4	31.12.2014 44,9
Mitarbeiter zum Periodenende	6.130	6.356

- 1) Capital expenditures: Investitionen in immaterielle Anlagen und Sachanlagen.  
 2) %-Verhältnis bereinigtes Eigenkapital zur Bilanzsumme.

Rückfragehinweis:

Lenzing AG

Mag. Angelika Guldт

Tel.: +43 (0) 7672-701-2713

Fax: +43 (0) 7672-918-2713

mailto:a.guldт@lenzing.com

Emittent: Lenzing AG

A-A-4860 Lenzing

Telefon: +43 7672-701-0

FAX: +43 7672-96301

Email: a.guldт@lenzing.com

WWW: http://www.lenzing.com

Branche: Chemie

ISIN: AT0000644505

Indizes: WBI, ATX, Prime Market

Börsen: Freiverkehr: Berlin, Amtlicher Handel: Wien

Sprache: Deutsch



Aussendung übermittelt durch euro adhoc  
 The European Investor Relations Service